

AMTSBLATT

der Gemeinde



ROSSAU

mit den Ortsteilen Greifendorf, Hermsdorf,
Schönborn-Dreiwerden, Seifersbach,

Moosheim, Niederrossau, Oberrossau,
Weinsdorf mit Liebenhain

Ausgabe 3/2018

7. März 2018

Frohe Osterfeiertage

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner und Gäste,

zum bevorstehenden *OSTERFEST* wünsche ich Ihnen,
auch im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung,
frohe und geruhsame Feiertage.

Den Kindern viel Spaß, Freude und schönes Wetter beim Ostereiersuchen.

Ihr Bürgermeister
Dietmar Gottwald



Osterfeuer

Gründonnerstag
ab 19:00 Uhr

Moosheim

Liebe Freunde der Gemütlichkeit,

der Heimatverein Moosheim e.V. lädt wieder zum traditionellen Osterfeuer ein. Wie jedes Jahr auf der Wiese am Ortseingang aus Richtung Rossau kommend werden ab 19:00 Uhr die Flammen lodern. Frisch gegrillte Bratwürste und Wiegebraten sowie deftige Fettbommen werden die Mitglieder des Heimatvereins wie gewohnt zubereiten bzw. verkaufen, genauso wie Glühwein, heißen Budenzauber oder klassisches Pils. In altbewährter Weise wollen wir unsere Gäste kulinarisch verwöhnen und untereinander zum Plaudern animieren. Also dann, auf nach Moosheim,

am 29. März 2018!

Wir freuen uns auf Euch!

Jens Ulbricht
Heimatverein Moosheim e.V.

ÖFFNUNGSZEITEN/RUFNUMMERN UND E-MAIL-ADRESSEN

Anschrift und Rufnummer der Gemeindeverwaltung

Hauptstraße 99, 09661 Rossau
Telefon: 03727 984150, Fax: 03727 984159

Internetadresse:

www.gemeinde-rossau.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Rossau und des Einwohnermeldeamtes

Montag	9:00–11:30 Uhr 13:00–15:30 Uhr
Dienstag	9:00–11:30 Uhr 13:00–17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9:00–11:30 Uhr 13:00–17:30 Uhr
Freitag	9:00–11:30 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	9:00–11:30 Uhr 13:00–17:30 Uhr
----------	-----------------------------------

E-Mail-Adressen:

Die zentrale E-Mail-Adresse
post@gemeinde-rossau.de
bleibt weiterhin bestehen.

Bürgermeister Herr Gottwald
dietmar.gottwald@gemeinde-rossau.de
Sekretariat Frau Burdack
karin.burdack@gemeinde-rossau.de
Kämmerei Frau Grünberg
evelin.gruenberg@gemeinde-rossau.de
Kasse u. Wohnungswesen Frau Müller
annett.mueller@gemeinde-rossau.de
Steueramt Frau Mothes
sabine.moths@gemeinde-rossau.de
Gewerbeamt Frau Horota
jutta.horota@gemeinde-rossau.de
Einwohnermeldeamt Frau Hoyer
meldestelle@gemeinde-rossau.de
Bauamt Herr Mucha
steve.mucha@gemeinde-rossau.de
Bauamt Herr Reinke
martin.reinke@gemeinde-rossau.de
Hauptamt Frau Frisch
ines.frisch@gemeinde-rossau.de
Ordnungsamt Herr Singer
andre.singer@gemeinde-rossau.de
Öffentlichkeitsarbeit Frau Zweigelt
petra.zweigelt@gemeinde-rossau.de

GLÜCKWÜNSCHE UNSEREN JUBILAREN

Wir gratulieren allen Jubilaren des Monats März / April recht herzlich und wünschen allen Jubilaren, auch denen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein wollen, alles erdenklich Gute.



■ **in Greifendorf:**
Frau Ursula Grudda am 23.03. zum 75. Geburtstag

■ **in Oberrossau:**
Herrn Hilmar Voigt am 12.03. zum 85. Geburtstag
Herrn Günter Brethfeld am 06.04. zum 70. Geburtstag

■ **in Moosheim:**
Herrn Walter Holzmann am 01.04. zum 70. Geburtstag

**Wir gratulieren ganz besonders
Frau Hildegart Zschunke aus dem Ortsteil Weinsdorf,
die am 13. März 2018 ihren 100. Geburtstag begeht.**

■ **in Weinsdorf:**
Herrn Heinz Seifert am 05.04. zum 90. Geburtstag

■ **in Schönborn-Dreiwerden:**
Frau Ursula Kuhnke am 19.03. zum 75. Geburtstag
Frau Margot Köhler am 20.03. zum 80. Geburtstag
Frau Eveline Esp am 22.03. zum 75. Geburtstag
Frau Margitta Haupt am 25.03. zum 75. Geburtstag

■ **in Seifersbach:**
Frau Zilli Polzin am 01.04. zum 90. Geburtstag

Berichtigung

Im Amtsblatt vom 7.2.2018 hat sich bei der Gratulation der Geburtstagsjubilare leider der Fehlerteufel eingeschlichen. Versehentlich wurde der Vorname und Name vertauscht.

Richtig muss es heißen:

Wir gratulieren Herrn Dietrich Eckhardt aus dem Ortsteil Seifersbach zum 80. Geburtstag.
Wir bitten, dieses Versehen zu entschuldigen!

Gratulation zu Jubiläen



Den **80. Geburtstag** feierte
am 04.02.2018
Herr Reinhard Winkler
aus dem Ortsteil Seifersbach.



Den **80. Geburtstag** feierte
am 07.02.2018
Herr Manfred Zackzewski
aus dem Ortsteil Seifersbach.



Den **80. Geburtstag** feierte
am 19.02.2018
Herr Dietrich Eckhardt
aus dem Ortsteil Seifersbach.

Bürgermeister Dietmar Gottwald und die stellvertretende Bürgermeisterin Regina Ranft überbrachten den Jubilaren beste Wünsche im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung.

BITTE BEACHTEN!
**Der Redaktionsschluss für die
Ausgabe April ist bereits am
Mittwoch, 21.03.2018.
Erscheinungstermin:
Mittwoch, 04.04.2018**

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT/AMTLICHE MITTEILUNGEN

Bekanntmachung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22.01.2018 mit Beschluss Nr. 03/2018 die Haushaltssatzung der Gemeinde für das Jahr 2018, einschließlich der Anlagen, beschlossen.

Diese wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen am 20.02.2018 mit Akt.z. 0.03-11150101-500/1/2018-Hel bestätigt.

Die Haushaltssatzung, einschließlich Anlagen, liegt vom

**Montag, den 12.03.2018, bis einschließlich
Donnerstag, den 22.03.2018,**

zu folgenden Zeiten im Gemeindeamt Rossau, Hauptstr. 99, 09661 Rossau, im Büro der Kämmerin, zur Einsichtnahme aus:

Montag:	9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag:	9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag:	9:00 - 11:30 Uhr

Haushaltssatzung der Gemeindeverwaltung Rossau für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 22.01.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	4.727.557 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	5.187.646 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-460.089 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	-206.000 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-666.089 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	405.888 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	405.888 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	405.888 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-666.089 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	405.888 EUR
- Gesamtergebnis auf	-260.201 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.607.951 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	4.325.785 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	282.166 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	870.564 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	838.560 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	32.004 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	314.170 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	170.194 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-170.194 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf	143.976 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt 0

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf 600.000 EUR

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 330 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 430 v.H.
Gewerbsteuer auf 375 v.H.

Gemeindeverwaltung Rossau, den 20.02.2018


Bürgermeister


(Siegel)

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT/AMTLICHE MITTEILUNGEN

Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die **42. öffentliche Gemeinderatssitzung Rossau** findet im Monat März 2018

**am Montag, 19. März 2018, 19:00 Uhr,
im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung,
Hauptstraße 99, OT Niederrossau, 09661 Rossau,**

statt.

Die detaillierte Tagesordnung entnehmen Sie bitte an den ortsüblichen Bekanntmachungstafeln bzw. aus dem Internet.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.



Dietmar Gottwald
Bürgermeister

Änderungen vorbehalten!

Straßenbau B 169 nördlich Greifendorf

Nach dem Ende der Winterpause sollen die Arbeiten an der Bundesstraße 169 nördlich von Greifendorf fortgesetzt werden. Das teilte Isabel Siebert, Sprecherin des zuständigen Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV), mit. Die B 169 wird voraussichtlich ab Montag, 5.3.2018, zwischen der Straße "Am Rubinberg" und dem Bauende voll gesperrt und der Verkehr in Richtung Norden in Einbahnstraßenregelung über den neu errichteten Wirtschaftsweg geführt. Der Verkehr auf der B 169 in südliche Fahrtrichtung wird großräumig am "Grünen Haus" über Böhrigen auf der Kreisstraße in Richtung Arnsdorf geführt. In der letzten Bauphase wird dann die B 169 vom Baubeginn bis "Am Rubinberg" voraussichtlich bis Ende September voll gesperrt. In dieser Zeit wird der Verkehr in Richtung Reichenbach und "Grünes Haus" umgeleitet.

**Anwohnerinformation – Straßenbau S 32 Oberrossau
1. Bauabschnitt von der Querstraße bis Busbucht bei
Hauptstraße 211**

Im Auftrag des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr NL Zschopau, Sitz Chemnitz, wird die Firma Max Bögl aus Elterlein, entsprechend der Witterung vorausgesetzt, ab dem 12.03.2018 bis Ende Oktober 2018 den Ausbau der S 32 Ortsdurchfahrt Rossau im Bauabschnitt 1 von der Querstraße bis Hauptstraße 211 unter Vollsperrung durchführen.

Im Jahr darauf erfolgt der 2. Abschnitt des Ausbaus der S 32 von der Querstraße bis Knotenpunkt K 8213.

Ansprechpartner sind:

Polier vor Ort, Herr Demmler Tel.: 0170 6316813
Bauleiter, Herr Willimowski Tel.: 0170 6316843

Zu veränderten Bus- und Schulbushaltestellen wird entsprechend in den Schulen bzw. an den Haltestellen informiert.

Impressum:

HERAUSGEBER: Bürgermeister, Dietmar Gottwald für den amtlichen Teil
GESAMTHERSTELLUNG: (Redaktion, Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)
RIEDEL – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876100, info@riedel-verlag.de,
 Für den Inhalt haften die jeweiligen Autoren. verantwortlich: Reinhard Riedel. Es gilt die Preisliste 2016.
ERSCHEINUNGSWEISE: monatlich, Verbreitung: 1800 Exemplare; Haushaltzahl: 1760
 Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte.

Schöffenwahl 2018

Was macht ein Schöffe?

Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit; sie wirken bei den Amts- und Landgerichten in Verhandlungen gegen Erwachsene und gegen Jugendliche mit. Ihre Stimme hat bei der Beratung und bei der Abstimmung über das Urteil das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters. Durch die Schöffen nimmt das Volk an der Rechtsprechung teil. Sie sollen ihr Rechtsempfinden sowie ihre Berufs- und Lebenserfahrung zur Geltung bringen. Die Strafjustiz bleibt im Rechtsbewusstsein der Bevölkerung verwurzelt und Urteile können breite Akzeptanz in der Bevölkerung finden.

Wer kann Schöffe werden?

Schöffe kann grundsätzlich jedermann werden.

Für die Schöffen sieht das Gesetz (GVG) u.a. folgende Voraussetzungen vor:

- Der Schöffe muss:
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - das Mindestalter zu Beginn der Amtsperiode ist 25 Jahre,
 - das Höchstalter ist 69 Jahre (Stichtag 01.01.2019),
 - die Person muss zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste in der Gemeinde Rossau wohnen,
 - die Personen dürfen keine geistigen oder körperlichen Gebrechen, die die Amtsausführung beeinträchtigen, haben,
 - die Personen müssen die deutsche Sprache beherrschen,
 - die Personen dürfen nicht in Vermögensverfall geraten sein,
 - die Personen, die bereits als Schöffe in der lfd. Periode gewählt wurden, müssen sich für die neue Wahlperiode neu bewerben,
 - Personen müssen die Fähigkeit besitzen, öffentliche Ämter zu bekleiden und nicht wegen einer vorsätzlichen Tat verurteilt worden sein.

Interessierte Bürger richten ihre Bewerbung umgehend an die:

Gemeindeverwaltung Rossau
Hauptstraße 99
09661 Rossau.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Herrn Singer, Sachbearbeiter Hauptamt, Tel.: 03727/984135.

Erforderlich ist weiterhin ein guter Leumund sowie wegen der mitunter längeren Beanspruchung an den Sitzungstagen körperliche Eignung. Schöffen beim Jugendgericht (Jugendschöffen) sollen darüber hinaus erzieherisch befähigt und in der Jugenderziehung erfahren sein.

Wie wird man Schöffe?

Die Schöffen werden durch Wahlausschüsse bei den Amtsgerichten aus Vorschlagslisten der Gemeinden für fünf Jahre gewählt. Für die Jugendschöffen werden die Vorschlagslisten durch die Jugendämter aufgestellt. Jeder Interessierte kann sich bei seiner Wohnsitzgemeinde oder dem für ihn zuständigen Jugendamt als Schöffe bewerben oder andere ihm geeignet erscheinende Personen vorschlagen. Bewerbungen sind ab sofort möglich.

Ihre Bewerbung als Jugendschöffe richten Sie bitte bis zum 31.03.2018 an das Landratsamt Mittelsachsen:

Abteilung Jugend und Familie
Referatsleiter Fachdienste
Volkmar Hanke
Tel. 03731 799-6258
E-Mail volkmar.hanke@landkreis-mittelsachsen.de

Der Gemeinderat bzw. der Jugendhilfeausschuss entscheidet bis spätestens 30. Juni 2018, wer von den Bewerbern in die Vorschlagsliste aufgenommen wird.

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT/AMTLICHE MITTEILUNGEN

Fischaufstiegshilfe an der Zschopau in Schönborn-Dreiwerden

Eine neue Fischaufstiegshilfe in Form eines sogenannten Schlitzpasses an der Wehranlage der „WKW Dreiwerden“ an der Zschopau in Dreiwerden ist durch die Firma Ziegler Energy Investment GmbH, Stein 7 a, aus Plößberg, errichtet worden.

Die Maßnahme beläuft sich auf insgesamt 280 T€ und wurde durch den Freistaat Sachsen -Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft - gefördert. Mit dem Bau soll die ökologische Durchgängigkeit der Zschopau geschaffen werden. Bisher konnten die Fische das zur Anlage gehörende Wehr nicht überwinden. Die Gesamtlänge beträgt 81 Meter.



Brücke über den „Mühlgraben“

Die Brücke über den „Mühlgraben“ in Schönborn-Dreiwerden wurde in den letzten Tagen fertiggestellt. Der Neubau wurde notwendig, da der nach dem Hochwasser 2002 neu errichtete Überbau schon wieder vollkommen marode war. Die Kosten belaufen sich auf 120.200,00 Euro.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit der Baufirma und dem Ingenieurbüro.



Erste Spaziergänger prüfen den Zustand der Brücke

Vereine stellen zahlreiche Anträge im Land(auf)Schwung-Kleinprojektepool – Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. spricht Antragsstopp für 2018 aus

Anfang November rief die Fördergesellschaft „Regio Döbeln“ e.V. Vereine und andere Institutionen im ländlichen Raum auf, Projekte für eine Förderung über den Kleinprojektepool für das Jahr 2018 einzureichen.

In den darauffolgenden drei Monaten wurden 29 Projektanträge angemeldet.

„Mit dem Kleinprojektepool und seinem vereinfachten Antrags- und Abrechnungsverfahren wollen wir Vereine auf dem Land an die Projektarbeit heranzuführen. Wir freuen uns, dass dies im vorigen Jahr bei 24 Vorhaben sehr gut geklappt hat.“, sagt Dr. Manfred Graetz, Vorsitzender der Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. „So vielfältig wie unser Landkreis ist, so vielfältig sind die beantragten Projekte. Ob ein Treffpunkt „Guck & Quatsch“, ein Schachspiel für Kinder, das Projekt Blumen statt Beton einer Gartenanlage oder ein Foto-

wettbewerb – alle Projekte tragen dazu bei, die Gemeinschaft zu fördern.“, führt Graetz weiter aus.

Auf Grund des großen und gewachsenen Interesses von Vereinen an einer Förderung von Kleinprojekte für das Jahr 2018 ist das derzeit zur Verfügung stehende Budget ausgeschöpft. Es ist geplant den Kleinprojektepool in Zukunft wieder aufzulegen.

Die bisherigen Beispiele, die im Rahmen des Kleinprojektepools unterstützt wurden sind unter:www.landaufschwung-mittelsachsen.de/kleinprojekte/beispiele.html zu finden.

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT/AMTLICHE MITTEILUNGEN

Rathausschlüssel wieder zurück

Wie jedes Jahr feierten die Närrinnen und Narren vom Rossauer Karnevalsclub am Faschingsdienstag, den 13. Februar 2018, gemeinsam mit den Hortkindern und ihren Erzieherinnen den Abschluss der Faschings-saison 2017/18.

Die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Regina Ranft besuchte die Närrinnen und Narren in der geschmückten Turnhalle und begrüßte „ALLE“ mit einem kräftigen „Rossau-Helau“. Bei ausgelassener Stimmung und guter Laune tanzten und spielten die lustig verkleideten Kinder mit dem Karnevalsclub bis in die Mittagsstunden.

Am Schluss der Veranstaltung erhielt Frau Ranft den „symbolischen Rathausschlüssel“ von der Delegation des Rossauer Karnevalsclubs wieder zurück, den sie am 11.11.2017 vom Bürgermeister Dietmar Gottwald in ihren Besitz genommen hatten.

Frau Ranft bedankte sich bei den Akteuren des Vereins für ihr großes Engagement - vielen Bürgern unserer Region brachten sie Freude und Spaß bei den zahlreichen Faschingsveranstaltungen.



MITTEILUNGEN AUS DEM EINWOHNERMELDEAMT

Geboren wurden

im OT Seifersbach
am 16.02.2018

und

im OT Oberrossau
am 22.02.2018

Josua Jolan Barthel

Katharina Steger



Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht den neuen Erdenbürgern alles erdenklich Gute.

Sterbefälle

19.02.2018

Wilfried Siebenhaar
Rossau OT Hermsdorf

19.02.2018

Martha Fuhrmann
Rossau OT Weinsdorf

24.02.2018

Gretel Rosa
ehem. Rossau OT Oberrossau



MITTEILUNG AUS DER KITA „SPATZENNEST“

Die Krippenkinder rufen „Rossau Helau“



*Lust'ge,
lust'ge Fastnachtszeit,
heute jubeln alle Leut!
Heute sind wir alle toll,
alle bunter Scherze voll!*

Am 13.02.2018 war es wieder soweit!

In der Kinderkrippe „Spatzennest“ Rossau stieg die Faschingsfete! Schon am Morgen bemerkten die Kinder, dass nicht nur die Gruppenräume mit Girlanden und Luftballons lustig geschmückt waren, sondern auch sie selber, denn sie hatten tolle Kostüme an. Unter ihnen tümmelten sich Feuerwehrmänner, Marienkäferchen, Minnie-Mäuschen, Bauarbeiter, Löwen, Piraten, ein Küken noch in der Eierschale und sogar ein kleiner Karnevalsprinz drehte seine Runden.

Nach einem gemeinsamen Frühstück stieg die Party mit lustiger Musik zum Tanzen mit Luftballons, Kegel schieben, Hüpfen und Stampfen, tröten wie die

Elefanten um Tisch und Bank, Rutschen von der Faschingsrutsche und vielen anderen Dingen mehr. Nach dem lustigen Treiben stärkten sich die Kinder mit verschiedenen Sorten Obst und Saftschorle. Natürlich fehlten auch Süßigkeiten an diesem Tag nicht.

Wie immer viel zu schnell verging dieser schöne Vormittag!

Mit einem kräftigen „Rossau Helau“ grüßen die Kinder und Erzieher vom „Spatzennest“ Rossau!



MITTEILUNG AUS DER KITA „SPATZENNEST“ ROSSAU

Musizieren in der Krippe

Heute, am 12.02.18, besuchte uns Jordan Hoppe (Bruder von Emily Hoppe) mit seinem tollen Akkordeon. Die Kinder saßen ganz gespannt auf dem Fußboden und beobachteten Jordan, wie er seinem Instrument die Töne entlockte.

Sie waren so fasziniert, dass sie auch ihre kleinen Klanghölzer und Rasseln holten und mit einstimmten. Alle hatten viel Freude und Spaß dabei und wollten gar nicht aufhören.

Ein ganz großes Dankeschön an Jordan für den tollen Vormittag! Vielleicht klappt es ja wieder mal!



Zwei erlebnisreiche Tage im Kindergarten „Spatzennest“

25.01.2018 Aktivtag

Bei fast schon „frühlingshaftem“ Wetter spazierten wir gleich nach dem Frühstück Richtung Schäferei Baum in Rossau. Dort wurden wir nicht nur von den beiden Schäfern, sondern auch von Hund „Alvin“ und den Schäfchen freudig begrüßt. Die Kinder antworteten mit einem lauten „MÄH“. Ob füttern, herumtollen, streicheln oder beobachten der Schafe - alle Kinder hatten viel Spaß und Freude bei unserem Besuch. Danke für die Einladung und gern kommen wir nächstes Jahr wieder.



MITTEILUNG AUS DER KITA „SPATZENNEST“ ROSSAU

13.02.2018 Fasching

Wenn die 5. Jahreszeit beginnt, dann heißt es: „Her mit den Perücken & Schminke und raus mit den Kostümen aus dem Kleiderschrank“. Auch bei unserem Fasching im Kindergarten versammelten sich die verschiedensten Charaktere zum bunten Fest. Da kann schon mal ein Polizist mit einer Meerjungfrau ein Tänzchen wagen oder der Feuerwehrmann mit Hulk einen Pfannkuchen essen. Es gab auch noch Indianer, Ritter, Einhörner, aber auch Feen, Schmetterlinge, Seepferdchen und Prinzessinnen. Es gab eine tolle Vielfalt unterschiedlichster Kostüme. Nach einem gemeinsamen Frühstück konnten die Kinder selbst entscheiden, was sie spielen möchten. So gab es in jedem Gruppenzimmer ein anderes Angebot - z.B. Toben im Bällebad, Luftballontanzen, Topf schlagen und Stuhlpolonaise. Diese lustigen Spiele und ein sehr buntes Treiben ließen den Vormittag sehr schnell vergehen und die Kinder hatten eine Menge Spaß in ihren schönen Kostümen.



MITTEILUNG AUS DEM HORT SEIFERSBACH

Rückblick auf die Winterferien im Hort Seifersbach

Das erste Halbjahr ist geschafft und die Zeugnisse wurden verteilt. Leider hatten wir auch in diesem Jahr kein Glück mit dem Schnee. Dies trübte unsere gute Laune dennoch nicht. In der ersten Ferienwoche gestalteten wir uns unsere eigenen Faschingsmasken und feierten in der von uns selbst dekorierten Turnhalle in Seifersbach den Fasching. Wie jedes Jahr führte uns der Rossauer Karnevalsclub durch ein buntes Programm aus Musik und Spielen,

wofür wir uns noch einmal recht herzlich bedanken möchten. Hierfür präsentierten wir uns in unseren verrücktesten und kreativsten Kostümen. Als Abschluss erfolgte die traditionelle Schlüsselübergabe. Hierbei wurde der Rathauschlüssel an die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Ranft zurückgegeben.



Das zweite Highlight dieser Woche war unser Ausflug zu den Schlittenhunden in Knobelsdorf mit den Kindern aus der 3. und 4. Klasse. Wir erfuhren, wie die Hunde gehalten werden, durften mit ihnen kuscheln, sie füttern und sogar eine

Runde mit dem Hundeschlitten fahren. Damit wir wissen, welche Leistung so ein Hund erbringen kann, versetzen wir uns in seine Lage und veranstalteten ein Rennen, bei dem wir einen Reifen hinter uns her ziehen mussten.



MITTEILUNG AUS DEM HORT SEIFERSBACH



Des Weiteren versuchten wir uns als Künstler. Wir gestalteten mit Farbe und Murmeln bunte Bilder, die wir in unseren Fluren ausstellten. In der zweiten Ferienwoche begrüßten wir die Vorschüler von Rossau und Seifersbach. Die Hortkinder führten sie stolz durch unsere Räumlichkeiten, erklärten ihnen unseren Alltag und zeigten unterschiedliche Spiele, die sie später auch ausprobieren durften. Gemeinsam gestalteten sie bunte Lesezeichen, die die Kinder mit nach Hause nahmen.



Ein weiterer Höhepunkt dieser Woche war der Ausflug nach Lichtenwalde, wo wir uns das Schloss anschauten und auf eine Entdeckungstour gingen. Wir begaben uns auf die Suche nach Löwenköpfen, steinernen Kindern und geheimen Türen. Es wurden uns auch Geschichten erzählt über mutige Ritter, gewaltige Feuer und die Historie des Schlosses.

Die Ferien waren leider viel zu schnell vorüber und das Hortteam wünscht allen Schülern ein erfolgreiches zweites Schulhalbjahr.

Achtung, Achtung Fehlerteufel!

*In unserem letzten Artikel hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen! Hier unsere richtige Telefonnummer, für Alle, die uns bei der Suche nach günstigen Lego-Steinen unterstützen wollen:
03727-9793576*

Vielen Dank, das Hortparlament!

MITTEILUNG AUS DER GRUNDSCHULE GRÜNLICHTENBERG

Liebe Eltern, Großeltern, liebe Einwohner, ich stelle Ihnen die Sieger der Lernolympiaden vor:

Auswertung Kopfrechen-Olympiade 2018, Klassen 3 und 4

Klasse 3a:

- 1. Platz Max Meißner
- 2. Platz Kira Brinkmann
- 3. Platz Jannis Wetthauer

Klasse 3b:

- 1. Platz Lea Zöllner
- 2. Platz Lina Fay Fleischer
- 3. Platz Hannes Dahms

Klasse 4:

- 1. Platz Fabian Schüller
- 2. Platz Niclas Reichenberger
- 3. Platz Lina Braune

Frühstarter aus Klasse 2:

Leonhard Schadow hat sehr erfolgreich teilgenommen.

Auswertung Mathe-Olympiade 2018, Klassen 3 und 4

Klasse 3a:

- 1. Platz Max Meißner und Luis Zaspel
- 2. Platz Jannis Wetthauer
- 3. Platz -----

Klasse 3b:

- 1. Platz Cecil Thieme und Lina Fay Fleischer
- 2. Platz -----
- 3. Platz -----

Klasse 4:

- 1. Platz Niclas Reichenberger
Er fährt zur Mathe-Olympiade Stufe II nach Hainichen.
- 2. Platz Jonathan Wittig
- 3. Platz Nino Lohmann

Frühstarter aus Klasse 2:

Leonhard Schadow hat sehr erfolgreich teilgenommen.

Auswertung Englisch-Olympiade 2018, Klassen 3 und 4

Klasse 3a:

- 1. Platz Nele Gerlach
- 2. Platz Paula Rudolph
- 3. Platz Jannis Wetthauer

Klasse 3b:

- 1. Platz Lina Fay Fleischer
- 2. Platz Lea Zöllner
- 3. Platz Cecil Thieme und Jamie Buchholz

Klasse 4:

- 1. Platz Niclas Reichenberger, Paul Schmäschke, Jonathan Wittig
- 2. Platz -----
- 3. Platz -----



Aus der Grundschule Grünlichtenberg geplaudert

Am 07.02.18 nahm eine Mannschaft aus unserer Schule am Völkerballturnier in der Bernhard-Schmidt-Schule Mittweida teil. Unsere Sportler zeigten großen Einsatzwillen und erkämpften sich einen hervorragenden 2. Platz.

Das ist unsere tolle Mannschaft:



Julian, Paula, Kira, Lina, Fabian, Julius, Max St., Nino, Raphael, Edwin, Paul, Lea, Max Schr., Niclas und Justin

VEREINSMITTEILUNGEN

Jagdgenossenschaft Greifendorf

Sehr geehrte Damen und Herrn,

wir möchten Sie, als Eigentümer bejagdbarer Flächen in Greifendorf, zur **Jagdgenossenschaftsversammlung, am Mittwoch, 28.03.2018 um 18:45 Uhr**, in das „Schmiedelandhaus“ in Greifendorf einladen.

Tagesordnung der Zusammenkunft:

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassenführers
- Bericht des Jagdpächters, Jagdstrecke 2017/2018
- Beschluss Verwendung Reinertrag 2017/2018
- Diskussion
- Entlastung Kassenführer
- Entlastung Vorstand
- Schlusswort

Im Anschluss laden die Jagdgenossenschaft und der Jagdpächter zu einem gemeinsamen Wildessen in gemütlicher Runde ein. Wir bitten um Rückmeldung der Teilnehmerzahl bis zum 20.03.2018

Tel.-Nr.: 037 207 / 54 297, 0174 / 30 46 007

Fax-Nr.: 037 207 / 54 238

Anglerverein Rossau e.V.

Zum Osterfest frische Karpfen

Der Anglerverein Rossau verkauft zu Ostern frische Karpfen

Am: Karfreitag, den 30.03.2018

Wo: an der ehemaligen Kaufhalle
Niederrossau

von 8:00 - 10:00 Uhr

zum Preis von 5,50 € pro kg.



Feuerwehvereine

Feuerwehrverein Freiwillige Feuerwehr Rossau e.V.

19. vereinsoffenes Skatturnier des Feuerwehrvereins Rossau e.V.

Am Freitag, den 06. April 2018,

im Gerätehaus der Feuerwehr Rossau

Meldebeginn: 18:00 Uhr
Spielbeginn: 18:30 Uhr
Der Einsatz pro Spieler beträgt 5,00 Euro

Die Firma Kraham aus Rossau sponsert die Pokale für die Plätze.

Interessenten melden sich bitte bei Evi Grünberg 0172/1028836

Es wird um eine rechtzeitige Meldung gebeten, da die Teilnehmerzahl auf 40 Spieler begrenzt ist!

Der Vorstand



Feuerwehrverein Seifersbach e.V.

In unserer **Jahreshaupt- und Wahlversammlung am 26.01.2018** wurde ein neuer Vereinsvorstand gewählt und die Funktionen neu bestellt:

Vereinsvorsitzender: Steffen Winkler
Stellvertreter: Frank Lippmann
Kassenwart: Sven Finsterbusch

Weitere Vorstandsmitglieder: Eva-Maria Ranft, Helmut Dietrich, Thomas Firl

Schützenverein 1809 Seifersbach e.V. Kirchgemeinde Seifersbach

Osterfeuer auf dem Schützenplatz in Seifersbach

Der Schützenverein 1809 Seifersbach e.V. und die Kirchgemeinde Seifersbach gestalten am **Ostersonntag, dem 01.04.2018**, auf dem Gelände des Schützenvereins in Seifersbach „Am Wald“ ein Osterfeuer.

Wie nun schon seit einigen Jahren wird ein riesiger Reisighaufen entzündet. Hier bietet sich die Gelegenheit für ein Schwätzchen mit dem Nachbarn ohne Gartenzaun dazwischen oder dem Bekannten, den man schon lange nicht mehr getroffen hat. Auch die Kinder werden ihren Spaß haben, z.B. beim Knüppelkuchen backen.

Die Einwohner der Gemeinde Rossau und Umgebung sowie deren Gäste sind herzlich eingeladen ab 15:00 Uhr (nach dem Gottesdienst) zu einem gemütlichen Treffen (bei schlechten Wetter im Vereinshaus). Es wird angeboten Kaffee oder Kakao und von den Frauen der Kirchgemeinde selbst gebackener Kuchen und später ein Gläschen Bier, Wein oder Limonade sowie einen Happen zur Stärkung.

Wir freuen uns auf Euren Besuch und hoffen, dass viele kommen und alle großen Spaß haben.

VEREINSMITTEILUNGEN

Informationen des Seniorenvereins Schönborn-Dreiwerden-Seifersbach

Liebe Mitglieder und Freunde,

am 21. Februar 2018 fand unsere Jahreshauptversammlung zum Abschluss des Jahres 2017 und als Anlass des 25-jährigen Bestehens unserer Solidargemeinschaft 93 e.V. im Landgasthof „Wiesengrund“ in Frankenberg statt. In Anwesenheit unseres Bürgermeisters, Herrn Dietmar Gottwald, legte der Vorstand unseres Vereins Rechenschaft über die geleistete Arbeit in den 25 Jahren von 1993 bis heute ab.

Im Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden M. Jirak konnte eine sehr gute Bilanz zu den Veranstaltungen und Fahrten festgestellt werden. Der Vorsitzende zeigte auf, dass der Vorstand gemäß unserer Satzung seine Aufgaben erfüllte. In einer interessanten Zusammenfassung wurde aufgezeigt, dass unsere Mitglieder in den letzten 25 Jahren an 302 Tagesfahrten mit 18266 Teilnehmern und bei 46 Mehrtagesfahrten mit 2974 Teilnehmern erlebten und dabei von unserem Reisebüro Regiobus Mittelsachsen 2448 Busse eingesetzt wurden. Wir bereisten unser Land von Schleswig-Holstein bis zu den Alpen und waren in über 10 Ländern Europas unterwegs.

Der Vorsitzende bedankte sich bei dem anwesenden Team von Regiobus und bei Herrn Dipl.-Ing. Michael Tanne für die Unterstützung.

Waren es zur Gründung 1993 136 Mitglieder, sind es zur Jahreshauptversammlung 78 gewesen. Erfreulich konnte festgestellt werden, dass trotz des Ausscheidens von 10 ehemaligen Mitgliedern im letzten Jahr wieder 4 neue Mitglieder den Weg in die Solidargemeinschaft gefunden haben und von der Versammlung herzlich begrüßt wurden. Erfreulich war auch, dass noch 12 Seniorinnen und Senioren seit der Gründung vor 25 Jahren im Verein sind! Ebenfalls wies unsere Stellvertreterin Ursula Kuhnke im Finanzbericht unseres Vereins eine positive Finanzentwicklung auf, was auch der Bericht der Revisionskommission, den Frau Christine Skerra vortrug, bestätigte. In der Diskussion überbrachte unser Bürgermeister herzliche Grüße der Gemeinde und sprach zu einigen Aufgaben, die in diesem Jahr in der Gemeinde zu bewältigen sind. Auch Herr Michael Tanne, Geschäftsführer von Regiobus Mittelsachsen sprach dem Verein seine Glückwünsche aus.

In der Versammlung wurden als Höhepunkte die langjährigen Mitglieder Lena und Gerhard Finsterbusch, Brigitte und Wolfgang John, Irma und Albert Feßler, Zilly Polzin, Jutta Horota, Inge Wiechert, Christine Jünemann, Kurt Rothe und Heinz Stockmann gewürdigt. Ebenso bedankte sich der Vorsitzende bei Lena Finsterbusch für die lange Zeit im erweiterten Vorstand und so auch bei Annemarie Matthias in der Revisionskommission, die beide aus dieser Funktion ausscheiden.

Für die stete Unterstützung des Vereins wurde in Vertretung der Gemeinde, unser Bürgermeister, Herr Dietmar Gottwald, zum „Ehrenmitglied des Vereins“ ernannt. Ebenso wurden der Geschäftsführer Herr Michael Tanne, der Sachbearbeiter Jens Freitag und die Busfahrer Frank Hahn und Peter Albrecht von Regiobus als „Ehrenmitglieder des Vereins“ gewürdigt. Mit der Entlastung des Vorstandes, der Bestätigung der Berichte und dem Schlusswort des Vorsitzenden wurde die außerordentliche Jahreshauptversammlung abgeschlossen.

Den gemütlichen Teil eröffnete Herr Freitag von Regiobus Mitweida mit einem wunderschönen Lichtbildervortrag, den unser Busfahrer Frank Hahn zu unseren vielen Mehrtagesfahrten in den vergangenen Jahren zusammengestellt hatte. Dieser Vortrag brachte uns viele Erinnerungen. Eine weitere schöne Unterhaltung gestaltete uns die Mittweidaer Line-Tanzgruppe mit ihren auserwählten Tänzern.

Bis zum Abendbrot unterhielten wir uns bei Musik und Gesprächen und gegen 19:30 Uhr brachten uns die Busse von Regiobus wieder nach Hause! Dem Team des Landgasthofes „Wiesengrund“ danken wir für die Ausgestaltung des Saales und für die gute Bewirtung. Wir bedauern die angekündigte Schließung des Landgasthofes Ende März!

Liebe Mitglieder,

nun steht schon wieder unsere **1. Ausfahrt und Veranstaltung zum „Frauentag“** an!

Am **14. März 2018** fahren wir zum „Fichtenhäusl“ im Pöhlgrund im Erzgebirge. Der Teilnehmerpreis beträgt 50,00 Euro für Busfahrt, Mittagessen, Unterhaltungsprogramm und Kaffeegedeck.

Unsere Kassierer kassieren bis zum 5. März wieder den Teilnehmerpreis.

Unser Bus fährt nach folgendem Plan:

- 9:00 Uhr Wiesenstraße
- 9:00 Uhr Goethestraße
- 9:05 Uhr Lutherstraße
- 9:10 Uhr Tzschirnerplatz
- 9:15 Uhr Sportplatz Dreiwerden
- 9:20 Uhr Schule Schönborn
- 9:20 Uhr Post Schönborn
- 9:25 Uhr Marienmühle Seifersbach
- 9:25 Uhr Rathaus Seifersbach
- 9:30 Uhr Kirche Seifersbach
- 9:35 Uhr Reinhardts Sachsenburg
- 9:45 Uhr Lützelhöhe Frankenberg

Liebe Mitglieder,

wir wünschen allen Teilnehmern eine schöne Fahrt und viel Spaß!

M. Jirak



Erzbahn Schönborn-Dreiwerden e.V.

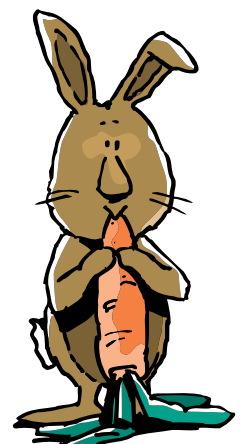
Der Osterhase kommt zur Erzbahn

Der Osterhase kommt zur Erzbahn. Am Ostermontag, dem 02. April zwischen 10:00 und 18:00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen, der Erzbahn einen Besuch abzustatten.

Neben einer gemütlichen Fahrt mit der Erzbahn, die sich bestens mit einem entspannten Osterspaziergang entlang der schönen Zschopau verbinden lässt, können alle Kinder bei uns kleine Osterpräsente suchen. Außerdem können sie wieder kreativ sein und fantasievolle Geschenke basteln. Wer mag, kann sich schminken und verwandeln lassen sowie auf der Hüpfburg austoben. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Dabei gibt es wieder verschiedene leckere Kuchen sowie Herzhaftes zu genießen. Es wird für alle etwas dabei sein. Falls es draußen regnen oder stürmen sollte, verlegen wir unsere Aktivitäten in unseren beheizten Lokschuppen. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Anbei auch noch ein aktuelles Foto von unserem Eiszapfenvorhang.

Michael Amlung
Vorsitzender des Vereins



VEREINSMITTEILUNGEN

Der Rossauer Karnevalsclub e.V.

35 Jahre ein Narr – aus Überzeugung!

Das können drei Gründungsmitglieder unseres Rossauer Karnevalsvereins von sich sagen. Zur ersten Faschingsveranstaltung in diesem Jahr hatten wir hohen Besuch. Ein Vertreter vom Verband Sächsischer Karneval ehrte drei Gründungsmitglieder. Ehrenpräsident Erwin Braune erhielt für seine 35-jährige aktive Mitgliedschaft die Ehrennadel in Gold, die höchste Auszeichnung im sächsischen Karneval. Wir, die Vereinsmitglieder des RKC e.V. möchten unserem Erwin auch auf diesem Weg für seine jahrzehntelange Hingabe zum Karneval danken! Er gründete vor 35 Jahren den Verein mit und war 25 Jahre lang Präsident des Vereins. Und es ist noch lange nicht Schluss. Er unterstützt uns weiterhin tatkräftig und ist die gute Seele des Vereins: Lieber Erwin, wir freuen uns darauf, noch viele Jahre mit dir Fasching feiern zu können. Auf dich ein dreifaches Rossau – Helau!

Auch Martina Schönfelder und Reiner Steinert erhielten eine Auszeichnung dafür, dass sie 35 Jahre Mitglied des RKC sind. Reiner trägt den Titel „erster Prinz des RKC“ und gestaltet seit vielen Jahren beeindruckende Bühnenbilder. Martina war viele Jahre aktives Mitglied des Vereins und agiert seit einigen Jahren aus dem Hintergrund, beispielsweise als Texterin der Büttensprecher. Vielen Dank euch beiden und auf viele weitere Faschingsjahre mit euch: Rossau – Helau.

Wir haben am Faschingsdienstag den Abschluss unserer 35. Saison mit dem Hort der Grundschule Seifersbach gefeiert und gaben den Amtsschlüssel an die erste Stellvertreterin Regina Ranft zurück.

Nach zwei Faschingswochenenden konnten wir eine positive Bilanz ziehen. Die zwei Abendveranstaltungen am 03.02. und 10.02. waren gut besucht und die Stimmung war bestens. Sherlock Holmes, „Al“ Capone und die selbsternannten Dorfcops gaben sich alle Mühe, um den verlorenen Schatz des RKC zu finden, wenn auch ohne Erfolg, aber zur Belustigung der Gäste. Erst James Bond konnte den Schatz zu Tage bringen, wenn auch ungewollt – mit dem Fund des „Golden-Eye“ ist die Zukunft des RKC gesichert.

Die Tänze unserer Minifunken und Funken entführten uns in geheimnisvolle Welten. Die Mini-Ninja Turtels und Leichtpfötchen begeisterten die Gäste mit ihren beeindruckenden Tänzen.

Ganz besonders freut uns, dass am Sonntag, den 04.02.2018 viele unserer Einladung zum Familienfasching gefolgt sind. An diesem Nachmittag zeigten wir unser Programm der Abendveranstaltungen und einen Teil des Novemberprogramms. Wir möchten dieses Format gern wieder anbieten, um allen Altersgruppen gerecht zu werden. Dass wir viele unserer treuen Senioren aus Rossau begrüßen durften, freute uns sehr.

Wir haben bereits die nächste Saison im Blick, denn am 17.11.2018 wird es wieder heißen: herzlich willkommen beim RKC. Wir suchen stets nach Faschingsfreunden, die in unserem Verein mitwirken möchten. Alle Talente sind gefragt: Dichter, Maler, Handwerker, Schauspieler, Bastler, Kostümschneider – melde dich einfach bei einem Vereinsmitglied. Weitere Infos und unsere Kontaktdaten findet ihr unter www.karneval-rossau.de oder auf unserer Facebook-Seite.

Isabel Gaier

Vorstand des Rossauer Karnevalsclub e.V.



VEREINSMITTEILUNGEN

Turnverein Hermsdorf 1897 e.V. – Abt. Tischtennis

Aktuelles von der Jugend der Sektion Tischtennis des TV Hermsdorf 1897 e.V.

Am 04. Februar fand in Freiberg ein Turnier „Rangliste 5“ in der Altersklasse U15 mit Hermsdorfer Beteiligung statt.

Carlo Funke belegte von 13 Teilnehmern den 3. Platz. Bemerkenswert die Bilanz: von 7 Spielen gewann er sechs mit 3:0 Sätzen, nur ein Spiel verlor er 2:3. Somit ist er für den nächsthöheren Wettkampf nominiert.

Weiter so!

In der zweiten Ferienwoche besuchten wir die Grundschule Grünlichtenberg, um die Sportart Tischtennis den Schülern der Klassen 3 und 4 etwas näher zu bringen.

Ich hoffe, die 45 Minuten waren für die Hortkinder informativ. In den nächsten Wochen wird auch noch an den Grundschulen in Seifersbach und Grünlichtenberg ein Info-Blatt ausgehangen.

Michael Funke

Jugendabteilung Tischtennis TV Hermsdorf 1897 e.V.



ANZEIGEN



Evangelisch-Lutherische
Marienkirchgemeinde
im Striegistal

KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienste der Marienkirchgemeinde im Striegistal für Greifendorf

11. März	10:30 Uhr	Greifendorf, mit AM*
18. März	10:00 Uhr	Kirche Roßwein, Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
25. März	10:00 Uhr	Etzdorf, Konfirmation mit KiGo*
29. März, Gründonnerstag	19:00 Uhr	Gleisberg, Erstabendmahl der Konfirmierten
30. März, Karfreitag	14:00 Uhr	Greifendorf, Andacht zur Sterbestunde
de31. März, Karsamstag	23:00 Uhr	Gleisberg, Osternacht
1. April, Ostersonntag	10:00 Uhr	Etzdorf, Familiengottesdienst
2. April, Ostermontag	09:00 Uhr	Greifendorf
8. April	10:00 Uhr	Etzdorf, Bläsergottesdienst, mit KiGo*

*AM=Abendmahl, KiGo=Kindergottesdienst

Nachrichten

Neue Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung in Kraft

Seit der Vereinigung der Kirchengemeinde Greifendorf mit der Marienkirchgemeinde Marbach zur Marienkirchgemeinde im Striegistal am 1.1.2018 ist eine neue Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung in Kraft. Diese kann in der Gemeindeverwaltung Rossau bzw. in der Kirchenkanzlei Greifendorf und im Pfarrhaus Marbach zu den Öffnungszeiten eingesehen werden. Im Internet ist sie veröffentlicht unter www.marienkirchgemeinde.de/friedhofe
Almut Bieber

Jubelkonfirmation 2018

Auch in diesem Jahr möchten die Kirchenvorstände alle, die vor 25, 50, 60, 65, 70 und 75 Jahren konfirmiert wurden, zur Jubelkonfirmation einladen. Wenn Sie also in diesem Jahr Konfirmationsjubiläum haben, egal ob sie in einer unserer Kirchen oder auch in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden und gern hier zur Jubelkonfirmation eingeladen werden möchten, dann melden Sie sich bitte bis Mitte März im Pfarramt. *Katrin Pöhlich*

Altpapiersammlung Greifendorf

Der letzte Papiercontainer erbrachte einen Erlös von 141,60 €. Herzlichen Dank an alle fleißigen Sammler. Bitte sammeln Sie weiter, das Papier wird wieder in der Pfarscheune eingelagert. *Brigitte Harzbecher*

Osterputz in der Greifendorfer Kirche

Wer gern mithelfen möchte, dass unsere Greifendorfer Kirche im österlichen Glanz erstrahlt, der komme bitte am Samstag, den 24. März ab 9 Uhr an die Kirche. Wir freuen uns über jeden Helfer. *Brigitte Harzbecher*

Veranstaltungen

Bibelstammtisch im Schmiedelandhaus

In lockerer und gemütlicher Atmosphäre des Schmiedelandhauses Greifendorf laden wir Sie herzlich ein zu erfahren, dass die Bibel kein angestaubtes Buch ist sondern ganz viel mit unserem Leben zu tun hat.
Nächste Termine: 7. März und 4. April, jeweils 19 Uhr.

Frauen-Mutmach-Zeit am 10.3.

Termin: **Samstag, 10. März im Gemeinschaftshaus in Döbeln, Franz-Mehring-Straße 11, von 9.00-11.30 Uhr**
Thema: „Leben in Balance“, Referentin: Almut Bieber
Vorankündigung bis 8.3. bei Annemarie Gaumnitz, Tel. 03431 5709 35 oder bei Bettina Horn per E-Mail: hoernchen27@freenet.de Für Frühstück und Kinderbetreuung ist gesorgt.

ProChristLive Themenwoche in Marbach 11.-17.3.

Vom 11. bis 17. März 2018 findet die Themenwoche »Unglaublich?« statt. Wir bieten damit Möglichkeiten an, mit Gästen über den Glauben ins Gespräch zu kommen. Beginn ist jeweils 19:30 Uhr im Pfarrsaal Marbach. Darum geht es bei PROCHRIST LIVE:

- Was heißt Glauben an Gott für mich heute?
- Was wird mir durch den christlichen Glauben geschenkt?
- Wie hilft mir der Glaube zum Leben und zum Sterben?

PROCHRIST LIVE findet in der Kongresshalle am Zoo Leipzig statt und wird per TV-Signal und Livestream übertragen. Viele Orte in Deutschland und Europa werden zu einem gemeinsamen Public Viewing einladen – so auch Marbach.

Die Redner Elke Werner und Steffen Kern werden gemeinsam durch die Abende führen. Sie werden durch ihre Verkündigung zum Glauben an Jesus Christus einladen und verschiedene Möglichkeiten eröffnen, darauf zu antworten.

Die Besucher erwartet eine abwechslungsreiche Mischung aus Musik, Gesprächen, Impulsen, Videoclips, Theater und anderen künstlerischen Elementen – mal unterhaltsam, mal nachdenklich, aber immer persönlich und auf Jesus Christus zentriert.

Wenn Sie also neugierig darauf sind, was und woran Christen glauben – dann kommen Sie doch mal vorbei!

Mehr Informationen: prochrist.org



Frühstückstreffen für Frauen am 17.3.

Termin: Samstag, 17. März, 9 Uhr im Ritterhof Altmittweida
Thema: Lass deinen Träumen Flügel wachsen, Referentin: Christina Ott, Schmalkalden
Anmeldung unbedingt erforderlich bis 15.3.18 unter Tel. 037206 3438, E-Mail: christine.kunath@suku.de
Kosten: 8,- € inkl. Frühstück, Kinderbetreuung: 1,- €

Konzerte in der Umgebung

Samstag, 10.03., 19 Uhr

Kirche Grünlichtenberg, Die Notendealer – Live-Konzert

Samstag, 10.03., 17 Uhr

St. Nicolaikirche Döbeln, „Selig, wer an Jesum denkt“ - Musik zur Passion Christi – Werke von J. S. Bach, G. Näter und Improvisationen, Gabriele Näter Sopran (Potsdam), Birgitta Winkler Flöte (Potsdam), Tobias Segsa Orgel (Potsdam)

Sonntag, 11.03. 17 Uhr

Ratssaal Waldheim, Lesung, Musik & Wein: »Spioninnen« – Hagen Kunze (Lesung) & Johannes Kunze (Klavier)

Samstag, 17.03. 17 Uhr

Stadtkirche Waldheim, Europäischer Abend: Musikalische & kulinarische Spezialitäten aus dem alten Schweden, Vocalconsort Waldheim, R. M. Röder

Sonntag, 18.03., 17 Uhr

St. Jakobikirche Döbeln, Konzert des Kammerorchesters Döbeln

Karfreitag, 30.03. 14:30 Uhr

Kirche Roßwein, Musik zur Sterbestunde des Herrn

Service

Pfarramt Marbach

Pfarrer Matthies: 034322 669910, E-Mail: joerg.matthies@evlks.de

Kanzlei Marbach: Tel. 034322 43130, E-Mail: kg.marbach@evlks.de

Sprechzeit: Di 09:00 – 12:00 Uhr und 17:00 – 18:00 Uhr

Mi 10:00 – 15:00 Uhr

Do 09:00 – 12:00 Uhr

Kanzlei Etzdorf: Tel. 01523 6750543

Sprechzeit: Mi 16:00 – 17:00 Uhr

Kanzlei Greifendorf: Tel. 01523 6750543, E-Mail: brigitte.harzbecher@evlks.de

Sprechzeit: Di 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Gemeindepädagogin Angelika Schaffrin:

034322 – 45164, E-Mail: angelika.schaffrin@evlks.de

Internet: www.marienkirchgemeinde.de

KIRCHENNACHRICHTEN

Osterkonzert

Orgelchoräle und Improvisationen

Martinskirche Ringethal

Ostermontag
2. April 18 16 Uhr

An der
Silbermannorgel
Yohan Chung
Südkorea



Konzertkarte: 4 Euro
Bürgerbüro Mittweida, T9
Pfarramt

Martinskirche Ringethal 

MARTINSKIRCHE RINGETHAL
SONNTAG, 8. APRIL 2018 16 UHR

FESTLICHES BLÄSERKONZERT MIT ORGELKLANG

MIT WERKEN VON SCHÜTZ BIS IN DIE MODERNE



Blechbläsergruppe Sachsen
auf Europa - Tournee

Leitung: LPW: Friedel W. Böhler

Konzertkarten 5 Euro
Pfarramt, Bürgerbüro Mittweida, T9

Martinskirche Ringethal 

SONSTIGE MITTEILUNGEN

**Hallo liebe Kinder,
Euer „Freizeit-Franz“ kommt**

nach Schönborn-Dreiwerden – Sportplatz
am 12.03.2018
von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

nach Seifersbach – Schule
am 19.03.2018
von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

nach Hermsdorf – Turnhalle
am 09.04.2018
von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Abfallentsorgungstermine März / April

Ortsteil	Restmülltonne	Biomülltonne	Papiertonne	Gelbe Tonne
				
Schönborn-Dreiwerden, Seifersbach	16.03.18 31.03.18	16.03.18 31.03.18	26.03.18	09.03.18 23.03.18 07.04.18
Greifendorf, Moosheim	14.03.18 28.03.18	16.03.18 31.03.18	20.03.18	21.03.18 05.04.18
Hermsdorf	14.03.18 28.03.18	21.03.18 05.04.18	20.03.18	19.03.18 03.04.18
Nieder- und Oberrossau, Weinsdorf	14.03.18 28.03.18	16.03.18 31.03.18	20.03.18	20.03.18 04.04.18
Liebenhain	08.03.18 22.03.18 06.04.18	19.03.18 03.04.18	05.04.18	16.03.18 31.03.18

Termine Fahrbibliothek

■ **Rossau**
Dienstag, 27.03.2018
Gemeinde: 13:30 - 14:30 Uhr
Weinsdorf: 14:45 - 15:30 Uhr
Rossau Gasthof: 16:45 - 17:30 Uhr

■ **Moosheim**
Dienstag, 27.03.2018 15:45 - 16:30 Uhr

■ **Seifersbach**
Dienstag, 03.04.2018
Bürgerhaus: 13:30 - 14:45 Uhr
Sonnenhof: 15:00 - 16:00 Uhr

■ **Schönborn-Dreiwerden**
Dienstag, 03.04.2018 16:15 - 17:15 Uhr

■ **Greifendorf**
Dienstag, 13.03.2018 14:45 - 15:45 Uhr



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Bereitschaftsdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst im Raum Mittweida ist unter der Telefonnummer: 03727/19292 erreichbar.

Einsatzzeiten:

Montag,	18:00 Uhr bis Dienstag,	7:30 Uhr
Dienstag	18:00 Uhr bis Mittwoch,	7:30 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr bis Donnerstag,	7:30 Uhr
Donnerstag	18:00 Uhr bis Freitag,	7:30 Uhr
Freitag	14:00 Uhr bis Samstag,	7:00 Uhr
Samstag	07:00 Uhr bis Montag,	7:30 Uhr

Alle Angaben zu den Bereitschaftsdiensten sind ohne Gewähr!

Wochenenddienste Zahnärzte



10.03.-11.03.2018	Praxis Sabine Ritter-Schäfer Lutherstr. 3, 09648 Mittweida Tel.: 03727 2233
17.03.-18.03.2018	Praxis Dirk Berger Hauptstraße 78, 09648 Altmittweida Tel.: 03727 602743
24.03.-25.03.2018	Praxis Dr.med.dent. Bernd Benedix Weberstraße 15, 09648 Mittweida Tel.: 03727 3117
30.03.2018	Praxis Dr.med.dent. Doris Weichert Humboldtstraße 31, 09669 Frankenberg Tel.: 037206 2281
31.03.2018	Praxis Dipl.-Stom. Ines Kumpf August-Bebel-Straße 6, 09669 Frankenberg Tel.: 037206 2314

jeweils von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr

O.g. Termine lagen bis zum Redaktionsschluss vor.

Weitere Termine finden Sie unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Bereitschaftsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis GbR

Schillerstraße 17, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 94260

Der Bereitschaftsdienst ist ab sofort nur noch über die zentrale vorgenannte Einwahlnummer zu erreichen. Die Telefonanlage schaltet außerhalb der Öffnungszeiten dann automatisch auf den Bereitschaft habenden Tierarzt um.

**Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?
Im Notfall kann das entscheidend sein für rasche Hilfe
durch den Arzt oder Rettungsdienst!**

Notrufnummern:

Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeirevier Mittweida	03727 9800
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Krankenhaus Mittweida	03727 990
Krankentransport, Rettungsdienst	03731 19222
envia Entstörung	0180 2305070 o. 0800 2305070
Erdgas Entstördienst	0371 451444
Wasserstördienst	0151 12644995
Abwasserstördienst	0151 12644979
Frauenschutzhhaus Freiberg	03731 22561
Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)	

Apotheken-Notdienste



- **Mittweida:**
Hirsch-Apotheke, Rochlitzer Straße 51, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 94510
Merkur-Apotheke, Lauenhainer Straße 57, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 92958
Stadt- und Löwen-Apotheke, Markt 24, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 2374
Ratsapotheke, Rochlitzer Straße 4, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 612035
Sonnen-Apotheke, Schumann-Straße 5, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 649867
Rosenapotheke, Hainichener Straße 12, 09648 Mittweida, Tel.: 03727 9699600
- **Frankenberg:**
Löwen-Apotheke, Markt 16, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 2222
Sonnen-Apotheke, Gutenbergstraße 70, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 47051
Katharinen-Apotheke, Baderberg 2, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 3306
Leo-Apotheke, Max-Kästner-Straße 32, 09669 Frankenberg, Tel.: 037206 887183
- **Hainichen:**
Rosen-Apotheke, Ziegelstraße 25, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 50500
Luther-Apotheke, Lutherplatz 4, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 652444
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 4, 09661 Hainichen, Tel.: 037207 68810

Mo 12.03.18	Frankenberg	Löwen-Apotheke
Di 13.03.18	Hainichen	Rosen-Apotheke
Mi 14.03.18	Mittweida	Ratsapotheke
Do 15.03.18	Mittweida	Merkur-Apotheke
Fr 16.03.18	Hainichen	Luther-Apotheke
Sa 17.03.18	Mittweida	Rosenapotheke
So 18.03.18	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
zusätzlich Ratsapotheke Mittweida		
Mo 19.03.18	Mittweida	Sonnen-Apotheke
Di 20.03.18	Hainichen	Apotheke am Bahnhof
Mi 21.03.18	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke
Do 22.03.18	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Fr 23.03.18	Mittweida	Hirsch-Apotheke
Sa 24.03.18	Frankenberg	Löwen-Apotheke
So 25.03.18	Frankenberg	Löwen-Apotheke
zusätzlich Sonnen-Apotheke in Mittweida		

Mo 26.03.18	Hainichen	Rosen-Apotheke
Di 27.03.18	Mittweida	Ratsapotheke
Mi 28.03.18	Mittweida	Merkur-Apotheke
Do 29.03.18	Hainichen	Luther-Apotheke
Fr 30.03.18	Mittweida	Rosenapotheke
Sa 31.03.18	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
So 01.04.18	Mittweida	Sonnen-Apotheke

Mo 02.04.18	Mittweida	Stadt- und Löwen-Apotheke
Di 03.04.18	Hainichen	Apotheke am Bahnhof
Mi 04.04.18	Frankenberg	Katharinen-Apotheke
Do 05.04.18	Mittweida	Hirsch-Apotheke
Fr 06.04.18	Frankenberg	Löwen-Apotheke
Sa 07.04.18	Frankenberg	Löwen-Apotheke
So 08.04.18	Hainichen	Rosen-Apotheke
zusätzlich Stadt- und Löwen-Apotheke in Mittweida		

Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida

Mo. bis Fr. von 18:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Tags
und Samstag von 12:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Sonntags
sowie Sonntag von 08:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Montags.
Sonn- und Feiertagsdienst in: Mittweida von 10:30 bis 11:30 Uhr

Kontakte Frauenschutzhhaus Freiberg

Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)

Frauenschutzhhaus Freiberg
Tel./Fax: 03731 22561
E-Mail: kontakt@frauenschutzhhaus-freiberg.de

SONSTIGE MITTEILUNGEN



**ACHTUNG!
Start der Sommerzeit 2018 am 25.03.**

Bald ist es schon wieder soweit:
Am Sonntag, 25.03.2018 werden die Uhren von der Winter- auf die Sommerzeit von 2:00 Uhr auf 3:00 Uhr vorgestellt.

Familie Osterhase eröffnet Saison an der Talsperre Kriebstein



Märchenkönig Norbert von der Burg Kriebstein hat auch in diesem Jahr wieder alle Märchenfiguren an die Talsperre Kriebstein eingeladen, um den Frühling einzuläuten. Familie Hase bestens gewappnet und bereit, am Karfreitag die Schoko-Osterhasen an die vielen Kinder zu verteilen. Fleißige Unterstützung bekommen sie von den zahlreichen Märchenfiguren, die sich auf das erste Wiedersehen im neuen Jahr freuen. Frau Holle, das tapfere Schneiderlein, der gestiefelte Kater - alle sind sie da und helfen beim Suchen der Leckereien. Los geht es um 10 Uhr im Hafengelände an

der kleinen Freilichtbühne, wo Familie Osterhase und deren Freunde die zahlreichen Besucher erwarten. Anschließend stechen dann alle gemeinsam in See und machen sich auf den Weg nach Lauenhain, um dort die Suche nach den leckeren Osterüberraschungen fortzusetzen. Für alle Kinder ist die Fahrt frei, da der Osterhase für sie die Kosten übernimmt.

BOYS'DAY IM GAW-INSTITUT ROCHLITZ PRAXISNAHE EINBLICKE IN DEN PFLEGEBERUF

Am **26. April 2018** lädt das GAW-Institut für berufliche Bildung Rochlitz wieder interessierte Jungen zum bundesweiten Boys'Day ein. Von 09.00 bis 14.00 Uhr können Jugendliche die Berufsfachschule in der Bahnhofstraße 43 kennenlernen. Dabei erhalten sie einen Einblick in die Ausbildung zum Altenpfleger. Die Teilnahme am offenen Unterricht und an diversen Praxisübungen ermöglicht es den Teilnehmern, die Ausbildungsinhalte und den Pflegeberuf unmittelbar zu erleben. Weitere Informationen zur Anmeldung und kostenlosen Teilnahme unter Tel. 03737|449 15-0 und im Internet unter www.boys-day.de.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER
GAW-INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG gemeinnützige GmbH
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe

Anke Hoppe Schulleitung

Bahnhofstraße 43 09306 Rochlitz
TEL +49(0)3737|449 15-0
FAX +49(0)3737|449 15-1
MAIL rochlitz@gaw.de WEB www.gaw.de FB www.facebook.com/GAWRochlitz

**Giftfrei in den Frühling starten
Das Schadstoffmobil fährt durch den Landkreis**

Am 5. März startet das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle die Frühjahrstour durch den Landkreis Mittelsachsen.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 23 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik Abfallentsorgung/Schadstoffe) veröffentlicht.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt persönlich beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt. Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- | Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- | Haushalt- und Fotochemikalien,
- | Abbeiz- und Holzschutzmittel,
- | Düngemittel,
- | Fleckentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- | Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- | Spraydosen mit Restinhalten,
- | Klebstoffe,
- | Quecksilber-Thermometer,
- | Öle,
- | Feuerlöscher und
- | Behältnisse mit unbekanntem Inhalt.

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil nicht mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625 – 41 und – 42.

Standorte Schadstoffmobil im Gemeindegebiet Rossau

Rossau, OT Greifendorf	19.03.2018	Vereinshaus Greifendorf / Döbelner Str. 12 09:45 Uhr – 10:45 Uhr
Rossau, OT Oberrossau	19.03.2018	ehem. Gasthof Querstraße 2 13:15 Uhr – 14:00 Uhr
Rossau, OT Seifersbach	19.03.2018	Parkplatz vor Autowerkstatt Mittweidaer Straße 16 14:15 Uhr – 15:15 Uhr
Rossau, OT Dreiwerden	19.03.2018	Garagenkomplex Am Lindenweg 15:30 Uhr – 16:30 Uhr
Rossau, OT Hermsdorf	18.05.2018	am Gasthof / Sportplatz 14:45 Uhr – 15:45 Uhr
Rossau, OT Niederrossau	18.05.2018	am Gemeindeamt Hauptstraße 99 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Amtsblatt online

Das Amtsblatt der Gemeinde Rossau kann auch im Internet unter www.gemeinde-rossau.de gelesen werden.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Einladung zur Teilnahme an einem Forschungsprojekt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Rossau,

hiermit möchten wir Sie gerne zu unserer Umfrage zum Thema „Finanz- und Anlageverhalten in Deutschland“ einladen. Im Rahmen unserer Forschung an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg beschäftigen wir uns derzeit mit den Auswirkungen von neuen Anbietern und Technologien auf Finanzmärkten (sog. „FinTechs“) auf das Anlageverhalten der Bevölkerung. Bei der entsprechenden Umfrage sind wir auf eine möglichst flächendeckende Rückmeldung und daher auch auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie uns 5 Minuten Ihrer Zeit widmen könnten. Die Umfrage ist online und anonym, eingegebene Daten werden nur von unserem Team eingesehen und vertraulich behandelt. Der nachfolgende Link führt Sie direkt zu unserer Umfrage:

Link: <http://tu-freiberg.de/fakult6/umfrage>

Natürlich können Sie uns gerne kontaktieren, wenn Sie Rückfragen haben. Ansonsten danken wir Ihnen sehr für Ihre Unterstützung!

Ihr Projektteam

Anja Eickstädt, LL.M.

Prof. Dr. Andreas Horsch

Marcus Gast, M.Sc.

Martin Oehmichen, M.Sc.



Anzeige(n)

Blühende Kamelien bei Christian Fischer in Oberrossau zu bestaunen



In einem kleinen Gewächshaus bei Christian Fischer in Oberrossau, an der Hauptstraße 182, kann man derzeit seine Kamelien in einer betörenden Blütenpracht in den Farben von weiß über zart rosa bis hin zu einem kräftigen rot bestaunen.

Begonnen hat sein „gärtnerisches“ Hobby im Jahr 1996 mit dem Kauf einer original „Pillnitzer Kamelie“. Mittlerweile ist sein Bestand auf 23 Stück verschiedenfarbig blühender Pflanzen, vorwiegend in Kübeln stehend, angestiegen.

Die Blütezeit der Kamelien – eigentlich eine Teepflanze – reicht von Mitte Dezember bis in den April hinein im geschützten Winterquartier bei einer konstanten Innentemperatur von 6 bis 10 Grad. Im Sommer über findet man die Pflanzen in seinem Garten verteilt.

Wer also Interesse an der Blütenpracht hat, kann sich diese gern anschauen.

Samstags in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr oder nach telefonischer Absprache unter: 0172 3779161

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Beratungsangebote zur Aufarbeitung von SED-Unrecht in Sachsen

28 Jahre nach dem Mauerfall meinen viele, dass das DDR-Unrecht aufgearbeitet wurde und die Opfer längst rehabilitiert sind. Dem ist nicht so. Es gibt noch viele weiße Flecken und ungeklärte Biografien.

Der Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur berät deshalb Betroffene und deren Angehörige zu Fragen der Rehabilitierung von politisch motiviertem DDR-Unrecht. Dabei werden die gesetzlichen Rahmenbedingungen vorgestellt und die daraus möglichen Entschädigungsansprüche auf den Beratungsfall bezogen abgewogen.

Der Landesbeauftragte informiert über verschiedene Wiedergutmachungsleistungen, wie die Opferrente für Haftopfer, die Leistungsmöglichkeiten für jene, die weniger als 180 Tage in Haft waren, die berufliche Rehabilitierung oder auch die verwaltungsrechtliche Rehabilitierung. Neben der Beratung zu neuen Anträgen können auch laufende Rehabilitierungsverfahren besprochen und Anträge auf Stasi-Akteneinsicht gestellt werden. Fragen, die die Biografiekklärung oder die Anerkennung gesundheitlicher Haftfolgeschäden betreffen, können ebenfalls erörtert werden.

Bitte beachten Sie, dass die Rehabilitierungsgesetze nach jetzigem Stand zum 31.12.2019 auslaufen und danach keine Anträge mehr möglich sind. Wenn Sie eine Beratung in Ihrer Gemeinde wünschen, können Sie sich direkt bei Ihrem Bürgermeister melden. Ihr Ortsvorsteher wird mit uns einen geeigneten Termin finden. Natürlich können Sie sich auch unabhängig davon direkt in unserer Dienststelle in Dresden melden. Verantwortlich für die Bürgerberatung ist Martina Pohl. Ihre telefonische Durchwahl ist die 0351-6568113.

Rehabilitierung von SED-Unrecht

Zur Aufhebung und Wiedergutmachung von SED-Unrecht hat der Deutsche Bundestag die SED-Unrechtsbereinigungsgesetze beschlossen. Menschen, die aus politischen Gründen in Haft waren, beruflich benachteiligt wurden oder unter Verwaltungs-willkür leiden mussten, haben die Möglichkeit, sich rehabilitieren zu lassen. Die dafür gültigen Gesetze gelten vorerst bis zum 31.12.2019.

Die Reha-Gesetze und die damit verbundenen Leistungen im Überblick

Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz

Die strafrechtliche Reha greift bei rechtsstaatswidrigem Freiheitsentzug. Betroffene erhalten eine einmalige Entschädigung in Höhe von 306,78 € für jeden angefangenen Haftmonat. Jene politischen Häftlinge, die mindestens 180 Tage in Haft waren, haben Anspruch auf die Besondere Zuwendung, eine monatliche Rente in Höhe von 300,00 €. Politische Häftlinge, die weniger als 180 Tage in Haft waren, können bei der Stiftung für ehemalige politische Häftlinge in Bonn Unterstützungsleistungen beantragen.

Berufliches Rehabilitierungsgesetz

Die berufliche Reha gleicht politisch motivierte berufliche Abstiege aus. Durch sie ist ein Ausgleich im Rentenkonto möglich. Zudem können jene, die in ihrer wirtschaftlichen Lage besonders beeinträchtigt sind, Ausgleichsleistungen beantragen. Bei Altersrentnern beträgt die Leistung monatlich 153,00 €. Bei Berufstätigen sind es 214,00 €.

Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz

Die verwaltungsrechtliche Reha betrifft u. a. politisch motivierte Enteignungen. Hier kann beispielsweise die Rückgabe von Grundeigentum beantragt werden.

Wenn Sie eine Beratung zu diesen Fragen wünschen, dann melden Sie sich bitte beim Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur. Verantwortlich für die Bürgerberatung ist Martina Pohl. Ihre telefonische Durchwahl ist die 0351-6568113.

Antragsformulare zur Stasi-Akten-Einsicht oder auch weiterführende Informationen zu den Reha-Gesetzen senden wir Ihnen gern zu.

*Schriftliche Anfragen senden Sie bitte an:
Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Unterer Kreuzweg 1, 01097 Dresden
oder an: lasd@slt.sachsen.de*